

## **Nächtliches Drama in der Tankstelle**

### **Tankstellenräuber wirft mit Messer nach Kopf des Opfers - entschlossener Zeuge sorgt dafür, dass der Täter hinter Gitter kommt**

**Dienstag 13. April 2021 - Loccum / Nienburg (wbn). Der Tankstellenräuber (23) geht ziemlich brutal vor. Er bedroht den Angestellten an der Kasse mit dem Messer, lässt sich das Papiergeld herausgeben und wirft anschließend mit dem Messer nach seinem Opfer.**

Das wird an der Stirn getroffen und verletzt. Daraufhin verschwindet der Tankstellenräuber. Womit der Täter nicht gerechnet hat ist die Kaltblütigkeit eines 55 Jahre alten Zeugen.

Fortsetzung von Seite 1 Der hat bemerkt, dass da etwas nicht stimmt als der Angestellte geschockt seine Tankstellentür abschloss und zügig mit gebührendem Abstand die Verfolgung des Räubers aufgenommen. Dabei teilte er der Polizei stets seinen Standort mit. Kräfte des Polizeikommissariats Stolzenau stellten sich dem Flüchtigen in den Weg und nahmen ihn fest.

Ein Haftrichter ordnete Untersuchungshaft an.

Nachfolgende der Polizeibericht von heute: „Am Samstag, den 10.04.2021, gegen 19.30 Uhr ereignete sich ein Raub in einer Tankstelle an der Leeser Straße in Loccum. Ein 23-jähriger Mann aus Loccum betrat die Tankstelle und forderte von dem Angestellten unter Vorhalt eines Messers die Herausgabe des Bargeldes. Der Angestellte stellte den Kasseneinsatz auf den Tresen, aus dem der 23-Jährige sämtliches Scheingeld entnahm. Nach kurzem Zögern warf er dann das Messer in Richtung Kopf des Angestellten und traf ihn an der Stirn, wodurch der Angestellte eine Wunde an selbiger Stelle davontrug. Der Täter verließ langsamen Schrittes die Tankstelle, woraufhin der Angestellte diese sofort verschloss.

Ein 55-jähriger Zeuge, der gerade seinen Transporter betankte, bemerkte das Abschließen der Tankstelle und trat an den Nachtschalter um sich erkundigen, was passiert sei. Nach Schilderung des Sachverhaltes nahm der Zeuge mit seinem Transporter unverzüglich mit gebührendem Abstand die Verfolgung auf und teilte der Polizei telefonisch fortlaufend seinen Standort mit. Auch der Angestellte informierte derweil die Polizei. In Höhe des Pfarrhauses in Loccum konnte der Täter dank fortlaufender Standortmitteilung durch den Zeugen durch Kräfte

## **Tankstellenräuber wirft mit Messer nach Kopf des Opfers - entschlossener Zeuge sorgt dafür, dass der Tä**

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 13. April 2021 um 20:39 Uhr

---

des Polizeikommissariats Stolzenau festgenommen und zunächst dem Polizeigewahrsam in Nienburg zugeführt werden.

Bei dem Täter wurde zudem ein dreistelliger Bargeldbetrag fest- und sichergestellt. Da eine Beeinflussung von Betäubungsmitteln angenommen wurde, erfolgte außerdem eine Blutentnahme.

Darüber hinaus wurde der Täter erkennungsdienstlich behandelt und anschließend einem Haftrichter vorgeführt, der die Untersuchungshaft anordnete.

Das Opfer wurde noch am Tatort von Kräften des Rettungsdienstes versorgt. Das Polizeikommissariat Stolzenau hat Ermittlungen wegen schweren Raubes aufgenommen.“